

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

126 (9.5.1885) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 126. Zweites Blatt.

Samstag den 9. Mai

1885.

Bekanntmachung.

Nach dem vom Bürgerausschuß beschlossenen, nunmehr vollzugreifen Gemeindevoranschlag pro 1885 kommen folgende Umlagen zur Erhebung:
22 Pf. von je 100 M. Grund- und Häusersteuerkapital,
17,6 Pf. von je 100 M. Erwerbsteuerkapital (Art. I. A. des Gesetzes),
13,2 Pf. von je 100 M. Erwerbsteuerkapital (Art. I. B. des Gesetzes),
7,7 Pf. von je 100 M. Kapitalrentensteuerkapital.

Karlsruhe, den 6. Mai 1885.

Der Stadtrat.
Lauter.

Schumacher.

Dankfagung.

Von Herrn Major a. D. Freiherrn von Schilling erhielt der Unterzeichnete den überschüssigen Teil einer Prozesssache im Betrag von 150 M. wovon je 50 M. der Fröbelverein, die Krippe und die Armen erhalten sollen. Herzlichen Dank.
Karlsruhe, den 7. Mai 1885.

Lauter, Oberbürgermeister.

Männerhilfsverein — Krankenträger-Korps.

22. Nächsten Sonntag den 10. ds. Mts. findet präzis 7 Uhr Morgens eine Uebung im Schloßhengarten, Herrenstraße 45, statt, zu der sämtliche Mannschaften aufgefordert werden. Wer bei dieser Uebung fehlt, kann auch den demnächst stattfindenden großen Ausmarsch nicht mitmachen, zu welchem eine Abtheilung der Stuttgarter freiwilligen Sanitätskolonne ihre Theilnahme zugesagt hat.

Das Kommando.

Groß. Badische Staatsbahnen.

31. Es wird beabsichtigt, die aus dem Betriebe unserer Wagenwerkstätte sich ergebenden Hobelspäne abzugeben.

Nähere Auskunft wird auf unserer Kanzlei erteilt. Angebote wollen schriftlich an uns eingereicht werden.

Groß. Verwaltung der Eisenbahn-Hauptwerkstätte.

Bersteigerungs-Aufkündigung.

Im Vollstreckungswege werden am **Samstag den 9. Mai d. J.**, Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal, Bäbringerstraße 44, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1 Schiffonniere, furnirt, 1 Kommode mit 3 Schubladen, 4 Hahnen, 50 Stück Hühner, 6 Stück Tauben, 2 Hühnerfülle, 1 Stofsfarren, 1 nuchbaumener, zweifarbiger Kleiderkasten, 2 Nachttischchen, 6 verschiedene Bilder, theils Oel, theils Farbendruck, 1 Etageré, 1 kleiner Sekretär;
 - 1 kleiner Britschewagen.
- Karlsruhe, den 8. Mai 1885.
Sutter, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 53 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, der Neuzeit entsprechend, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Augartenstraße 18 sind im Hinterhause zwei Wohnungen von 1 und 2 Zimmern mit Küche und Keller auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhause im ersten Stock.

* Augartenstraße 62b sind zwei freundliche Wohnungen, jede mit einem großen Zimmer, Küche, mit Wasserleitung und Keller, die eine sogleich, die andere auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Luisenstraße 21 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör sofort oder auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* 21. Luisenstraße 25 ist der 4. Stock, bestehend aus 3 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* 21. Bäbringerstraße, nahe bei der Fasanenstraße, ist eine Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Es können auch 3 und 2 Zimmer abgegeben werden. Zu erfragen Fasanenstraße 5.

* Es sind 2 freundliche Zimmer mit Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Eine alleinlebende Dame erhält den Vorzug. Zu erfragen Hirschstraße 47, parterre.

Wohnung zu vermieten.

Friedrichstraße 11, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, an eine stille Familie auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst.

Zimmer zu vermieten.

* Wilhelmstraße 2 ist ein sehr schönes, möbliertes Zimmer, mit Aussicht in einen Biergarten und auf die Bahnhofstraße, sogleich oder später zu vermieten.

* Spitalstraße 34 sind eine Stiege hoch zwei sehr schöne Zimmer, mit drei Fenstern auf die Straße gehend und Balkon, sofort oder später unmöbliert zu vermieten. Näheres im Laden zu erfragen.

* Akademiestraße 37, eine Treppe hoch, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gelegen, billig zu vermieten.

* Schloßplatz 7, parterre, ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Ein neu möbliertes Zimmer mit schönster Aussicht und besonderm Eingang ist in einem ruhigen Hause zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 21 im Laden.

* Zwei schön möblierte Zimmer, parterre, sind sogleich beziehbar zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein unmöbliertes Mansardenzimmer sogleich zu beziehen. Das Nähere Akademiestraße 16 im untern Stock.

* In der Wilhelmstraße 13, drei Treppen hoch, ist sogleich oder auf 15. Mai ein freundliches, schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, um billigen Preis zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer mit schöner Aussicht ist an 1 oder 2 Herren sogleich oder später zu vermieten: Scheffelstraße 42 im 4. Stock. — Auch würde eine junge Frau eine Monatsstelle oder Beschäftigung im Waschen und Putzen annehmen.

— In der Nähe des Hauptbahnhofes ist auf 1. Juni ein gut möbliertes Zimmer an eine solide Dame zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ecke der Kaiser- und Baldhornstraße 28 ist ein gut möbliertes, zweifarbigenes Zimmer, und ein einfaches, für einen bessern Arbeiter passend, für sogleich oder später zu vermieten. Näheres zwei Treppen hoch.

* Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit besonderm Eingang ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Zu erfragen Birkel 8, parterre links.

* Zwei schöne Mansardenzimmer sind auf 15. Mai an eine kinderlose Familie zu vermieten. Zu erfragen Steinstraße 3, parterre.

Pension-Anerbieten.

* 21. Werderstraße 68, im 2. Stock, kann ein solider Arbeiter sofort Kost und Wohnung erhalten.

Zimmer-Gesuche.

Ein hübsch eingerichtetes Wohn- und Schlafzimmer wird zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter K. K. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein unmöbliertes, hübsches Zimmer wird von einem anständigen Frauenzimmer in Mitte der Stadt in Balde zu mieten gesucht. Adressen unter H. G. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein anständiges Fräulein sucht ein unmöbliertes Zimmer im westlichen Stadtteil, womöglich parterre. Adressen bittet man Hirschstraße 12 abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird für 2 Personen gesucht, auch wird sogleich eine zuverlässige Lauffrau gesucht: Kaiserstraße 109 im 2. Stock.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches nähen kann und das Zimmerreinigen versteht, wird sogleich gesucht. Es wollen sich aber nur solche melden, welche mit guten Zeugnissen versehen sind: Kaiserstraße 67 im Laden.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht, sucht sofort Stelle. Näheres Adlerstraße 12.

* Ein Mädchen vom Lande, welches Liebe zu Kindern hat und sich den sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich oder auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen verlängerte Sophienstraße 67 im 4. Stock.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, in der Haushaltung erfahren ist und noch nie hier gebient hat, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Marienstraße 25 im Hinterhause.

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, sowie ein junges Mädchen, welches gerne zu Kindern geht, suchen Stellen zum baldigen Eintritt durch Kasi's Bureau, Herrenstraße 29. 3.1.

* Ein Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann, sucht sogleich Stelle als Zimmermädchen oder Mädchen allein. Zu erfragen Kronenstraße 58 im 4. Stock.

Ein durchaus gewandtes Mädchen, welches einer bessern Küche vorstehen kann, sowie ein gewandtes Zimmermädchen suchen auf's Ziel passende Stellen; sogleich sucht Stelle ein zuverlässiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und der Hausarbeit pünktlich vorstehen kann; sämtliche mit guten Empfehlungen versehen. Näheres bei Frau Reibold, Amalienstraße 27 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches Kochen kann und häusliche Arbeiten übernimmt, sucht sofort Stelle. Näheres Sophienstraße 20 im Hinterhaus, unten, von Nachmittags 1 Uhr ab.

2.1. Ein Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann und Hausarbeit besorgt, sucht Stelle. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4.

Herrschaftsköchin, eine, mit guten Zeugnissen, sucht sofort hier oder auswärts Stelle durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4. 2.1.

Kapital-Gesuch.

*2.1. 1000 bis 1500 Mark werden gesucht auf Eintrag oder doppelte Bürgschaft. Offerten unter Chiffre L. W. 10 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Reisender-Gesuch.

Für eine der angesehensten Buchhandlungen wird ein zuverlässiger Mann als Reisender gegen hohe Vergütung gesucht. Näheres unter H. B. 1 durch das Kontor des Tagblattes.

*2.1. Ein tüchtiger

Lackierer

findet sogleich Arbeit. Maschinenfabrik Lorenz, Karlsruhe (Baden).

* Zwei tüchtige Anstreicher finden dauernde Beschäftigung bei L. Bayer, Schützenstraße 78, parterre.

Schlosser gesucht.

* Ein tüchtiger Schlosser kann sogleich eintreten bei B. Wock, Werderstraße 41.

Stellen-Anträge.

J.R.Sch. Einige bessere Kellnerinnen und eine Restaurationsköchin finden Stellen durch J. R. Schneckenburger, Waldstraße 37.

Gesucht ein zuverlässiger Kutscher, der auch Haus- und Gartenarbeit versteht, gegen hohen Lohn. Vorgezogen solche, die im Militär gedient haben. Gute Zeugnisse erforderlich. Offerten unter F. 6544 an Haasenstein & Vogler, Kaiserstraße 122.

Dienstpersonal aller Art

findet bei billiger Berechnung gute Stellen durch Kast's Stellenvermittlungsbüreau, Herrenstraße 29, parterre. 5.1.

Stellen-Gesuche.

* Ein junger Kaufmann, militärfrei, mit allen Kontorarbeiten vertraut, sucht unter bescheidenen Ansprüchen per sofort Stelle, gleichviel welcher Branche. Gesl. Offerten unter F.H. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein kräftiger junger Mann, welcher mit Haus- und Feldarbeit vertraut ist sowie mit Pferden umzugehen versteht, sucht zum baldigen Eintritt Stelle durch Kast's Büreau, Herrenstraße 29.

Kellnerinnen suchen und finden Stellen für hier und auswärts durch Kast's Büreau, Herrenstraße 29. 5.1.

Verloren.

* Verloren wurden am Freitag Morgen auf dem Markte (Ludwigsplatz) 3 Zehnmarkstücke. Der rechtl. Finder wird gebeten, dieselben gegen gute Belohnung Erbprinzenstraße 28 im zweiten Stock abzugeben.

2.1. Ein kleines, neues

Haus

im westlichen Stadtteil, mit 5 Zimmern und Garten, ist billig zu verkaufen durch Urban Schmitt, Liegenschafts-Verkaufs-Gesellschaft, Blumenstraße 4.

Haus mit Colonial-Waaren-Geschäft zu verkaufen.

Dasselbe liegt im Centrum der Stadt und kann große Rentabilität des Geschäfts nachgewiesen werden. Unterhändler ausgeschlossen. Anträge unter Z. A. befördert das Kontor des Tagblattes. 2.1.

Sund-Verkauf.

Ein sehr schöner, größerer Mops, 10 Monate alt, ist zu verkaufen. Näheres Marienstraße 28, 3. Stock.

Geschäfts-Verkauf.

Ein flottes, seit vielen Jahren in Baden-Baden bestehendes Handschuh- und Bekleidungs-Geschäft habe unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. J. R. Schneckenburger, Waldstr. 37.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein Kinderwagen, 1 Kinderstuhl, 1 großer, kupferner Waschkessel und 1 eiserner Herd sind billigst zu verkaufen: Steinstraße 3, parterre.

* Ein neuer Kinderwagen ist preiswürdig zu verkaufen bei E. Ulrich, Kaiserstraße 122 im 2. Stock.

* Sekretär, ein eleganter, neuer, diebstahlsicherer Einsatz, und neueste Zeichnungen für moderne Zimmereinrichtungen sind zu verkaufen: Marienstraße 13. Ebenfalls ist ein schön möbliertes Parterrezimmer sofort zu vermieten.

J.R.Sch. Häuserkauf-Gesuch.

Im Auftrag suche ich zwei nicht zu große Häuser zwischen der Kronens- und Hirschstraße zu kaufen. J. R. Schneckenburger, Waldstr. 37.

Ein Parallelschraubstock

wird zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man in der Schubleistenfabrik, Amalienstraße 47, abzugeben.

Bitter,

eine gut erhaltene, wird zu kaufen gesucht. Adressen nebst Preisangabe wolle man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre A. K. Nr. 23 niederlegen.

Erde.

Mehrere Wagen Garten- oder Rasenerde werden für sofort gesucht. Zu erfragen bei Großh. Hofgärtnerei, Gräbener.

Bügelgeschäft.

33. Töchter aus guten Familien, welche sich im Feinbügeln ausbilden wollen, können bis zum 4. oder 15. Mai in unserm Geschäft eintreten und bitten wir um baldige Anmeldung.

Zugleich empfehlen wir unser Wäsche-, Fein- und Glanz-Bügel-Geschäft.

Alles zur Fein- und Stärkewäsche Gehörende wird sehr schön gewaschen und nach der neuesten Art gebügelt.

M. Kohlund, Zirkel 20 im Seitenbau, parterre.

Felchen u. Soles

empfehlen Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Frische

Felchen

treffen heute ein bei L. Sturm, gegenüber der Infanteriekaserne.

Anchovis

in Gläsern,

das Glas 60 Pfennig,

empfehlen Horm. Munding, Kaiserstraße 187. 4.1.

Frische Sendung

vollständig reife neue

Malteser Kartoffeln

per Pfund 25 Pf.

empfehlen L. Sturm, gegenüber der Infanteriekaserne.

Veilchen- u. Rosen- Abfallseife,

1/2 Pfd. = 3 Stück, Preis 40 Pf., empfiehlt

Friedrich Blos
F. Wolff & Sohn's Detail
Kaiserstrasse 104.

PARFUMERIE GALANTERIE

Das Neueste in

Herren-Gravatten und Knaben-Cavallières

von den einfachsten bis zu den hochfeinsten empfiehlt 4.1.

Theodor Birk,
vormals Gg. Otto Busch,
36 a Kaiserstraße 36 a.

Tricot-Cailen

à M. 3.50,

Tricot-Kleidchen

à M. 4.00

bis zu den feinsten Sorten sind wieder eingetroffen.

Geschwister Knopf,

147 Kaiserstraße 147.

Détail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Corsetten

in bekannter bester Façon und Stoff von Mark 1.— an in großer Auswahl billigst bei

Wilh. Rupp,

Kaiserstraße 135, bei der H. Kirche.

Uhrfeder-corsets nach bestbewährtem System.

Kinder-Corsets für jedes Alter in hübscher Auswahl.

Rein wollene

Normal-Wäsche

(Professor Dr. Jäger):

Senden, Unterhosen, Jacken, Socken und Leibbinden, empfiehlt zu Fabrikpreisen

Paul Roder,

Kaiserstraße 126.

Gelegenheitskauf.

Einige Tausend Meter

Reste

von **Shirting, Madapolam, Cretonne, Stuhltuch, Piqué und Satins**

enorm billig.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Mein gut assortirtes Lager in
Corsetten

bringe andurch in empfehlende Erinnerung.
Ferner werde Bestellungen auf **Corsetten nach Maaf** übernehmen und bestens zur Ausführung bringen lassen.

Theodor Birk,

vormalz **Gg. Otto Busch,**

36 a Kaiserstrasse 36 a,

Weiß-, Kurz-, Wollwaaren- u. Wäsche-Geschäft.
P.S. Vereinsmarken werden gerne in Zahlung genommen.

Geschäfts-Empfehlung.

Hiermit erlaube ich mir mein vollständig assortirtes Lager in den neuesten deutschen, englischen und französischen Stoffen zu empfehlen.

Gleichzeitig erlaube ich mir mitzutheilen, daß ich von jetzt an meine Verkaufspreise so billig stelle, als nur eine Concurrenz bei gleich guter Arbeit und gleich guten Stoffen es im Stande ist, sowie der jetzigen Mode und des Schnittes vollständig genügende Ausführung zu leisten.

Geneigtem Besuche entgegengehend zeichnet hochachtungsvoll

C. Schäfer, Kleidermacher,
Erbprinzenstrasse 30 a (Ludwigsplatz).

Visitkarten

von M. 1 per 100 Stück an,

Verlobungs-Anzeigen, Rechnungsformulare, Hans-Converts mit Firma, Postbegleitadressen,

sowie sonstige Druck-Arbeiten liefert billigst

Ludwig Erhardt,
Erbprinzenstrasse 27.

Künstliche Zähne

werden schon zu 3 Mark per Stück angefertigt, Plombiren, Reinigen und Ausziehen der Zähne, sämtliches schmerzlos, letzteres mittelst Lachgas bei billigster Berechnung.

F. Godelmann, Kaiserstrasse 121.

Geschäfts-Empfehlung.

*21. Unterzeichnete empfiehlt sich im Feinbügeln und nimmt noch einige Kunden in und außer dem Hause an.

Frau **Sähle Wittwe, Büglerin,**
Zähringerstrasse 19, 2 Treppen hoch.

Billig!

*22. Eine große Partie **Schwarzwurzeln**, per Bund sonst 45 Pf., jetzt 30 Pf., sind zu verkaufen, sowie auch noch uneingemachtes **Hägenmark.**

Achtungsvoll
Frau **Buhlinger Wittwe**, auf dem Markt.

Kassenschranke,

Preisgekrönt.



Im Feuer erprobt.

vorzüglich gearbeitet,

empfehlst

Wilh. Weiss,

Erbprinzenstrasse 24,
Karlsruhe.

Kaiser Alexander.

Zu einem guten **Mittagstisch** werden noch Abonnenten à 70 und 90 Pfg. angenommen.

Auch wird **Essen** zwischen 12 und 2 Uhr über die Straße gegeben.

F. Becker.

Estelmann's Weinstube.

Empfehle meinen **Mittagstisch** im Abonnement von 70 Pf., 90 Pf. und M. 1.50.

Auch wird über die Straße abgegeben.

Restauration und Café

zur **Neuen Bierhalle,**

Kaiserstrasse 42.

Empfehle den Herren **Billardspielern** meine 6 gut hergerichteten **Billards** sowie guten **Kaffee** und vorzügliche **Biere.**

Achtungsvoll
Wilh. Müller.

Restauration zur Neuen Bierhalle,
Kaiserstrasse 42.

Vorzügliches **Karlsruher Bier**, baier. **markgräf. Bier**, reingehaltene **Weine** und kalte und warme **Speisen** zu jeder Tageszeit empfiehlt bestens

Wilh. Müller.

Brauerei Fels,

Kronenstrasse.

* Heute früh **Wellfleisch**, Abends **hansgemachte Leber- und Griebenwürste**. Nebstdem bringe ich einen vorzüglichen **Stoff Lagerbier** in empfehlende Erinnerung. Hierzu ladet freundlichst ein
Vogel.

Stadtgarten

oder

Festhalle.

Sonntag den 10. Mai

Concert

der

ganzen **Grenadier-Kapelle.**

Anfang $\frac{1}{2}$ 4 Uhr.

Seirathsantrag.

*21. Ein **Wittwer**, anfangs 40 Jahre, mit einer eigenen guten **Wirthschaft** in der Nähe von **Karlsruhe**, sucht sich mit einer **Wittwe** oder einem **Fräulein** gleichen Alters zu verehelichen. Etwas **Vermögen** erwünscht. Zusitragende belieben ihre **Adressen** unter **Chiffre A. B. Nr. 10** postlagernd **Karlsruhe** niederzulegen. **Vertraulichkeit Ehrensache.**

Messias, Klavier-Auszug mit

Text M. 1.80.

Fr. Doert, Musikalienhandlung,
Friedrichsplatz 8.

Todes-Anzeige.

* Gott dem **Allmächtigen** hat es gefallen, unsern innigstgeliebten **Gatten** und **Vater**

Ludwig Schifferdecker,

früherer reis. **Monteur** der **Maschinenbau-Gesellschaft**, nach langjährigem, schwerem **Leiden** im **Alter** von 47 Jahren zu sich zu rufen.

Die **trauernde Gattin** und **Tochter:**

Luiße Schifferdecker, geb. **Herrmann,**

Bertha Schifferdecker.

Die **Beerdigung** findet **Samstag** den 9. Mai, **Nachmittags 4 Uhr**, von der **Leichenhalle** des neuen **Friedhofes** aus statt.

Dankagung.

Von der **Bad. Militärversicherungs-Anstalt** dahier wurde mir für meinen **† Ehemann Tapezier Heinrich Wedekind** durch den hiesigen **Militärverein** das **Bereinsterbergelb** von **100 Mark** sowie die in der **Sterbekasse** genannter **Anstalt** versicherte **Summe** von **150 Mark** **sofort baar** ausbezahlt, wofür ich dem **Militärverein** und der **Anstalt** meinen herzlichsten **Dank** ausspreche.

Karlsruhe, den 8. Mai 1885.

Antonie Wedekind Wittwe.

Cäcilien-Berein.

Sonntag den 10. Mai, $\frac{1}{2}$ 12 Uhr, **Probe** im kleinen **Museumsaal.**

Niederfranz.

Die **Sänger** versammeln sich heute **Abend präcis 7 Uhr** am **Wasserhäuschen**, gegenüber dem **Theater.**

Niedertafel.

Zu ganz besonderm **Zweck** werden die **Mitglieder** gebeten, **Samstag** **Abend 8 Uhr** recht **zahlreich** im **Lokal** zu erscheinen.
Der Vorstand.



Heute **Abend** **Stall**. **Besprechung** wegen des **Ausfluges** am **Himmelfahrtstage**. **Die 3.**

Grobherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 10. Mai. II. Quartal. 64. **Abonnements-Vorstellung. Aschenbrödel oder der gläserne Pantoffel.** **Weihnachts-Komödie** mit **Sesang** und **Tanz** in sechs **Bildern** nach dem gleichnamigen **Märchen** bearbeitet von **C. A. Görner**. **Musik** von **Stiegmann**. **Anfang 6 Uhr. Ende 9 Uhr.**

Montag den 11. Mai. **Zwölftte** **Vorstellung** außer **Abonnement** mit **erhöhten** **Preisen**. **Dritte** **Gastdarstellung** der **Großh. badischen** und **K. K. österreichischen** **Kammersängerin** **Fräulein Bianca Bianchi** aus **Wien**. **Romeo und Julie.** **Große** **Oper** mit **Ballet** in 5 **Acten**, nebst einem **Vorspiel**, von **J. Barbier** und **M. Carré**. **Deutsch** von **Theodor Gasmann**. **Musik** von **Ch. Gounod**. **Julie: Fräulein Bianca Bianchi.** **Anfang 6 Uhr. Ende gegen halb 10 Uhr.**

Dienstag den 12. Mai. II. Quartal. 65. **Abonnements-Vorstellung. Das Käthchen von Heilbronn, oder: Die Feuerprobe.** **Großes** **historisches** **Ritterschauspiel** in 5 **Acten** von **Heinrich von Kleist**. **Nach** einer **Bearbeitung** von **Eduard Devrient.**

Volks-Garten.

Sonntag den 10. Mai, Nachmittags 1/4 4 Uhr,

Concert,

ausgeführt von der ganzen Kapelle der Unteroffizier-Schule Ettlingen,

unter Leitung ihres Kapellmeisters A. Honrath.

Bei ungünstiger Witterung in der Halle Streichmusik.

Eintritt für Erwachsene 10 Pf.

2.1.

Soeben erschienen:
Karte von Afghanistan
 und den angrenzenden russischen und englischen Gebieten
 bearbeitet von **Gustav Freytag**.
 Massstab 1:2.100.000. Kartenfläche 62/72 Centimeter.
 Papiergröße 68/80 Centimeter.
 In Carton, mit 7 Ansichten aus Afghanistan.
 Preis 60 kr. = 1 Mk. = 1 Fr. 35 Cts.
 = 60 Kop. 2.1.

Das April-Heft der Monatschrift „Maiersum“ enthält die Novellen: „Der Kohlen-Kapitel“ von F. Meißner, „Das Haar der Berenice“ von A. C. Wiesner, „Afra“, eine Erzählung aus dem bayerischen Hochlande von Georg Höder; Gedichte von Emil Rittershaus, Martin Greif, Wilhelm Kunze, Wilhelm Schmitz und das Schwanenlied: „Frau Feie, ach Frau Feie!“ des leider so plötzlich und jäh uns durch den Tod entzogenen, beliebten Dichters Karl Stieler, welches von tief innigem Gefühl durchdrungen die leise Todesahnung des berühmten Mannes enthält; eine hochinteressante Abhandlung: „Betrachtungen über das sinnliche und magische Leben der Seele“ von Dr. Eduard Reich; eine lebhaft und lebenswürdig geschriebene Reise-Skizze: „Unterwegs von Wien zur Adria“ von Helene Stöckl, in welcher die Verfasserin das Heim der drei österreichischen, aber doch kerndeutschen Dichter Moser, Hammerling und Baumbach schildert; eine ethnographische Darstellung: „Das heutige Aegypten“ von Professor Adolf Helbing. Die zweite Abtheilung bringt an erster Stelle eine wohl durchdachte Besprechung des auch heute noch werthvollen Werkes: „Gustav Freytag's Technik des Dramas“ von Rudolf Stegmann, dann eine reichhaltige Monats-Rundschau über Literatur und Wissenschaft, Theater und Musik, Bildende Künste, Personal-Nachrichten, Nekrologe, Sport und Allerlei. Die mit künstlerischem Geschmac durchgeführten Bilder in photographischen Lichtdrucken: „Schönenkönigin“ von Josef Mayr-Gastelbell, „Das Nestonica-Thal mit dem Monte Rotondo auf Corsica“ von Michael Hauptmann, „Der Pferdemarkt“ von Franz Hochmann, „Blinder und scharfer Kanonenschuß“, „Moment-Aufnahmen v. L. David, L. L. öfter. Lieutenant der Artillerie, und „Das neue Kunstakademie-Gebäude auf der Brühl'schen Terrasse in Dresden“.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 7. Mai. Gustav Strauß von Ortenberg, Sattler hier, mit Ernestine Hammer von Rothenfels.
- 8. „ Jakob Schäbler von Kaiserslautern, Schuhmacher hier, mit Ernestine Mäule, geb. Eder, von Aue.
- 8. „ Viktor Fehrenbacher von Münchweiler, Lokomotivheizer hier, mit Frieda Böck von Dörsenbürg.

Geburten:

- 30. April. Max, Vater J. B. Fuller, Zuschneider.
- 2. Mai. Maria Susanna, Vater Heinrich Mohr, Schlossermeister.
- 3. „ Adolf Ludwig, Vater Edo. Baur, Kellner.
- 5. „ Richard Friedrich Ludwig, Vater Frdr. Krutina, Korbstroß.
- 5. „ Martha, Vater Joh. Hellaß, Wzwachmeister.
- 5. „ Luise Käthchen, Vater Emil Friedrich, Bäcker.
- 6. „ Franz Eduard, Vater Karl Bachmann, Zimmerbalken.

Todesfälle:

- 7. „ Ferdinand Josef Juller, Fabrikarbeiter, ein Wittwer, alt 66 Jahre.
- 7. „ Wilhelm, alt 3 Jahre, Vater Milchhändler Anglimann.
- 8. „ Konrad, alt 8 Monate, Vater Schuhmacher Gutterknecht.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

7. Mai.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 5	27" 6"	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 12	27" 8"	„	„
6 „ Abds.	+ 11	27" 8"	„	Regen
8. Mai.				
6 U. Morg.	+ 5	27" 7 1/2"	West	trüb
12 „ Mitt.	+ 10	27" 8"	„	umwölkt
6 „ Abds.	+ 9	27" 8"	„	„

Fremde

übernachteten hier vom 7. bis 8. Mai.

- Bahnhof-Hotel.** Schepel, Kfm. v. Mainz. Wolff, Kfm. v. Landau. Guggenheim, Kfm. v. Cannstatt. Weil, Kfm. v. Stuttgart.
- Bayerischer Hof.** Jacobs, Monteur v. Mannheim. Müller, Bauunternehmer v. Allersheim. Lampert, Kfm. v. Radolfzell.
- Darmstädter Hof.** Holzberg, Kfm. von Wien. Kraft v. Michelbach.
- Erbringer.** Errel, Gen.-Leut. Freiherr v. Gemmingen, Com. der 14. Division v. Düsseldorf. Dr. Nagel v. Ermatingen. Kruse, Major v. Berlin. Aonarius v. Rheinböllerhütte. Hoff v. Landsmann, Kfm. v. Frankfurt. Müller u. Frank, Kfl. von Köln. Kröger, Kfm. v. Chemnitz. Klusmann, Kfm. v. Hamburg. Manes, Kfm. v. Eiberfeld. Bezzotto v. Mailand.
- Geist.** Fröhlich, Kfm. v. Stuttgart. Rothschilb, Kfm. v. Frankfurt. Daber, Kfm. v. Rheind. Gerngroß, Kfm. v. Mannheim. Wilde, Kfm. v. Gillingen. Schulze, Kfm. v. Lehr. Gros, Kfm. v. Ubstadt. Rebeck, Kfm. von Nürnberg. Haubenack, Kfm. von Göttingen. Meyer, Kfm. v. Offenbürg. Gasser, Kfm. v. Biesbaden. Fischer, Kfm. a. Apolda. Rauh, Kfm. v. Darmstadt. Hieser, Fabr. v. Neustadt.
- Goldener Adler.** Riesenberger, Kfm. v. Stettin. Büchler, Kfm. v. Mannheim. Wessinger, Bierbrauer v. Waldshut. Wolpert, Ing. v. Basel. Köhler, Deconom v. St. Georgen.
- Goldener Karpfen.** Bauer, Kfm. v. Basel. Stanauer, Kfm. v. Dörrheim. Gernalad, Wirth, u. Wenglein, Priv. v. Mainz.
- Goldenes Ros.** Kaufmann, Kfm. v. Mannheim. Zimmer, Kfm. v. Kirtz. Stern, Kfm. v. Heilbronn. Rosenfeld v. Goldschmit, Kfl. v. Frankfurt. Walter, Kfm. v. Freiburg. Kahn, Kfm. v. Stuttgart.
- Goldene Traube.** Stobel, Kellner v. Stuttgart. Rief, Kfm. v. Binsheim. August, Kfm. v. Dresden. Runggaldier v. Pfefelsgröden. Schöpp, Fabr. v. Retzbrenn. Gruner, Telegraphen-Reisender v. Ragard.
- Hotel Germania.** Frhr. von Mikusch-Buchberg, Oberstleut. u. Generalsadjut. v. Berlin. Seyd, Priv. m. Kam. v. Eiberfeld. Mayer, Rent. v. St. Francisco. Heijst, Priv. m. Frau a. Holland. Bodenheimer, Priv. m. Kam. von Stuttgart. Solmann de Bladimir a. Rumänien. Hirsch u. Marchand, Kfl. v. Aachen. Ufche, Kfm. v. Braunschweig. Weinberg, Kfm. v. Köln. Salsomony, Kfm. v. Oladbach. Heilmann, Kfm. v. Geringewalde. Nagel, Kaufm. v. Paris. Dartow, Kfm. v. Leipzig. Lampe, Kfm. v. Hamburg. Reupel, Kfm. v. Blauen. Gerbis, Kfm. v. Bremen. Wagner, Kfm. v. Freiburg.
- Hotel Große.** Holter, Direktor v. Christiania. Halberstadt, Notar v. Rotterdam. Andrioli, Tourist v. Florenz. Kiefewetter, Fabr. v. Arnstadt. Galtze, Kfm. v. Waltherhausen. Zweig, Kfm. v. Ratibor. Schönau, Kfm. v. Wien. Keil, Kfm. v. Stuttgart. Narassin, Kfm. v. Paris. Bab, Kfm. v. Berlin. Imgardt, Kfm. v. Zweibrücken. Klein, Kfm. v. Neukirchen. Petri, Kfm. v. Düsseldorf. Stöck, Kfm. v. Kempten. Mayer, Kfm. v. Ravensbürg. Sale, Kfm. v. Berlin. Lomsle, Kfm. v. Köln. Ehemann, Kfm. v. Hannover.
- Hotel Stoffleth.** Wunsch, Beamter m. Frau v. Metz. Fr. Friz v. München. Halle, Kfm. v. Riegel. Bösch, Kaufm. m. Frau v. Bregenz. Bedel, Kfm. v. Münster. Kahn, Kfm. v. Hamburg. Bink, Kfm. v. Gevelsberg. Kemmel, Kfm. v. Gillingen. Derjog, Kfm.

- v. Dshofen. Bauer, Kfm. v. Konstanz. Sturm, Kfm. v. Basel.
- Hotel Tannhäuser.** Weis, Kfm. v. Freiburg. Peter, Kfm. v. Zürich. Oppenauer, Kfm. Kassel. Pap, Kfm. v. Würzburg. Mohr, Stud. v. Dresden.
- Hotel Viktoria.** Uffländer, Ing. m. Frau v. Saargemünd. Schwarzenberger m. Frau v. Mannheim. Wendebild, Fabr. m. Frau v. Albersweiler. Schimpf, Forstprakt. v. Forbach. Jonas, Corresp. m. Frau v. Paris. Stiefel, Ing. v. Augsburg. Christ, Priv. m. Frau v. Ludwigsbürg. Paulus, Kfm. v. Grefeld. Stücken, Kfm. v. Stuttgart. Hofmann, Kfm. v. Königsberg. Franke, Kfm. v. Blantenhorn. Bernstein, Kfm. v. Köln. Oppenheimer, Kfm. v. Frankfurt.
- König von Preußen.** Schlauch, Kfm. v. Abels-hofen. Schnauser, Kfm. v. Nagold. Fesende, Kfm. v. Kirnbach. Bakarias m. Sohn v. Suwirno.
- König von Württemberg.** Erhard, Kfm. v. Plegitz. Stettencutzweg, Buchhalter v. Bojerdorf.
- Raffauer Hof.** Willmerdorf, Kfm. v. Frankfurt. Lud, Kfm. v. New-York. Isaac u. Landeder, Kfl. v. Frankfurt. Springer, Kfm. v. Michelfeld.
- Prinz Nag.** Müller, Topograph von Berlin. Schäufele, Bahnbeamter v. Basel. Frau Müller v. Westheim. Springsfeld, Kfm. v. Erfurt. Lederle, Kfm. v. Neustadt. Weis, Stichel u. Degmann, Kfl. v. Frankfurt. Dreher, Kfm. v. Stuttgart. Weimer, Kfm. v. Heilbrunn. Volten, Kfm. v. Grefeld. Kayser m. Sohn v. St. Georgen.
- Prinz Wilhelm.** Schmelzer, Ing. v. Magdeburg. Jarisch, Kaufm. v. Mannheim. Fr. Gerber v. Bern. Köbler, Kfm. v. München. Jülg, Kfm. v. Freiburg.
- Rothes Haus.** Halbach, Kfm. v. Hagen. Langert, Kfm. m. Frau v. Aiga. Rosenfelder, Kfm. v. Frankfurt. Wild, Rechtsprakt. v. Bforzheim. Welcher, Pfarrer von Oberbach. Lademaier, Bauunternehmer v. Kirnbach. Müller, Ing. v. Kassel.

Gottesdienst. — 10. Mai 1885.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

- 9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Ringado.
- 9 Uhr Bahnhof-Vorstadt im Lehrer-Seminar II.: Herr Professor Kiefer.
- 10 Uhr Kleine Kirche: (Abendmahl) Herr Hofprediger Helbing. Die Vorbereitung geht der Feter unmittelbar voran.
- 10 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Schmidt.
- 10 Uhr Schloßkirche: Herr Stadtpf. Brüdner.
- 12 Uhr Pfriundehauskirche: Herr Stadtpfarrer Laengin.
- 12 Uhr Kleine Kirche: Kinder-gottesdienst: Herr Hofprediger Helbing.
- 3 Uhr Stadtkirche: Jahresfest der Stadtmiffion. Der Nachmittags-gottesdienst in der Kleinen Kirche um 4 Uhr fällt wegen der gleichzeitigen Feter in der Stadtkirche aus.

In der Stadtkirche sind die beiden obersten Emporen wegen Reparatur der Orgel bis auf Weiteres geschlossen.

Christenlehre:

- 12 Uhr Kreuzstraße 15: Hr. Stadtpfarrer Schmidt.
- 12 Uhr Pfriundehauskirche: Herr Stadtpfarrer Laengin.

Diaconissenhauskirche:

- Samstag den 9. Mai, Abends 18 Uhr: Herr Pfarrer Walter.
- Sonntag den 10. Mai, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.
- Abends 18 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Katholische Stadt-Gemeinde.

- Katholische Stadtpfarrkirche.**
- 6 Uhr Frühmesse.
- 7 1/2 Uhr hl. Messe.
- 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.
- 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr geistl. Lehrer Albert.
- 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan Zimmermann.
- 3 Uhr Vesper.
- 7 Uhr Matinacht.

(Mit-)Katholische Stadt-Gemeinde.

- 8 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpf. Bodenstetn.

Evangelische Gemeinschaft: Im Saale des Hr. Schöpfer, Ecke der Bahnhof- und Marktenstraße 1, Nachm. 4 1/2 Uhr.
Methodistengemeinde: im Vetsaal, Zirkel 19a, Vormittags 9 1/2 und Abends 5 Uhr.

English Services.

Morning 11.30 } at the Diaconissen House-
 Afternoon 5.— } Church, Corner of Leopold-
 and Sophienstrasse.
 Rev. J. B. Harding, B. A.,
 Chaplain,
 Gartenstrasse 21.